

Wechsel des Bundeslandes als Beamtin

Beitrag von „Petra29“ vom 21. August 2003 12:28

Hallo ihr Lieben

Ich möchte nächstes Jahr das Bundesland wechseln, habe aber gehört, das es für Beamte bestimmte Freilassungsklauseln geben soll. Wer hat da nähere Infos? Heißt das etwa, dass man als Beamtin doch nicht so leicht das Bundesland wechseln kann, wie einem teilweise immer versichert wird. Früher war ein Wechsel fast unmöglich, aber heute müsste das doch problemloser sein, oder?

Freue mich über eure Infos

CIAO PETRA

Beitrag von „Fabula“ vom 23. August 2003 19:30

Hallo Petra!

Genau weiß ich das auch nicht. Aber ich hab mal gehört, dass man bei der GEW bzw. dem VBE in der Rechtsschutzabteilung nachfragen kann. Die kennen sich da aus.

Viel Glück beim Wechseln!

Vanessa 😊

Beitrag von „Petra“ vom 24. August 2003 12:09

Hi!

Unter <http://www.bildungsserver.de> (mittlerweile mein Lieblingslink ;)) wirst du sicherlich fündig. Such dir das entsprechende Bundesland aus, irgendwo ist immer eine Rufnummer angegeben, unter der *nichtbayerische*, *nichtthessische* etc. Bewerber sich informieren können. Dort werden sie dir genaue Auskunft geben können.

Da wir nach Bayern ziehen habe ich schon div. Telefonate geführt, es wurde allerdings immer gefragt, ob ich schon eine feste Stelle habe. Dass ich keinen habe, wurde durchaus als Vorteil angesehen.

Aber du hast schon Recht, so problematisch wie noch vor ein paar Jahren ist der Wechsel längst nicht mehr. Wäre ja auch recht widersprüchlich, auf der einen Seite *offenes Europa* und auf der anderen Seite darf man im eigenen Land nicht überall unterrichten....;)

Von wo nach wo möchtest du denn wechseln? *neugierigsei*

Gruß

Petra

Beitrag von „Fabula“ vom 27. August 2003 00:11

Hallo Petra!

Wollte mal hören, ob du schon etwas herausbekommen hast bezüglich des Bundesland-Wechsels... Da es für mich auch evt. noch in Frage kommt, wäre ich an Informationen, die du herausbekommen hast, sehr interessiert.

Wenn du magst, kannst du ja deine Neuigkeiten hier im Forum mitteilen!?

Gruß 😊

Beitrag von „Petra29“ vom 27. August 2003 12:21

Dank für eure Hilfen. Nein, ich habe bis jetzt noch nichts unternommen, es wird wohl in Richtung Hessen oder Baden Württemberg hinauslaufen. In Hessen ist es als angestellte Lehrkraft einfach: Du kündigst in deinem Bundesland und bewirbst dich dann in Hessen, bei Bawü blicke ich noch nicht ganz so durch.

Ciao

Beitrag von „Petra“ vom 27. August 2003 23:03

Hi Petra!

Ich habe mich auch schon in Hessen erkundigt (ich bin noch ohne feste Stelle). Allerdings wurde mir dort recht deutlich gesagt, dass es mit Stellen derzeit recht mau aussieht (obwohl ich auch noch Englisch als Fach habe).

Da bei mir auch Baden- Württemberg (ebenso wie Bayern) in Frage kommt - wir ziehen sozusagen ins Dreieck - habe ich mich jetzt auf Bayern eingestellt. Wie es in Baden-Württemberg aussieht weiß ich auch noch nicht, aber ich arbeite noch dran. Da Ferien sind, ist es zur Zeit nicht so einfach.

Gruß

Petra

Beitrag von „Petra“ vom 28. August 2003 12:19

Hi nochmal!

Ich habe da was gefunden:

[http://www.kultusministerium.baden-wuerttemberg.de/pdf/Hinweise%2...2002%202003.pdf](http://www.kultusministerium.baden-wuerttemberg.de/pdf/Hinweise%20...2002%202003.pdf)

Hier wird eindeutig gesagt, dass B-W recht großzügig mit Einstellung aus anderen Bundesländern verfährt. Du musst nur die Freigabeerklärung deiner jetzigen Dienstbehörde beilegen.

Falls es sich um eine Familienzusammenführung handelt, kannst du auch am Tauschverfahren teilnehmen.

Gruß

Petra

(falls der link nicht geht, dann probiere es mal von hier aus:
<http://www.kultusministerium.baden-wuerttemberg.de/schule.html#L2>)

Beitrag von „Petra29“ vom 28. August 2003 17:06

Danke für Adresse, ist echt hilfreich.
Gruß PETRA